

Am vergangenen Wochenende fanden im Fuldaer Freibad Rosenau, das mit einer 50 m Bahn ausgestattet ist, die hessischen Jahrgangsmeysterschaften im Schwimmen statt. Startberechtigt waren bei den Mädchen Schwimmerinnen der Jahrgänge 1983 bis 1985 und bei den Jungen Schwimmer der Jahrgänge 1982 bis 1985. Der Gießener SV war durch Kerstin Thiel (Jahrgang 1984) und Jan Hofmann (Jahrgang 83) vertreten. Mit vier Titeln und zwei dritten Plätzen war die Ausbeute der beiden Gießener überaus erfolgreich.

Kerstin Thiel verteidigte ihre beiden Titel vom Vorjahr über 50 m und 100 m Rücken. Die 50 m Strecke absolvierte sie in einem sehr spannenden Rennen in 0:37,52. Auch die 100 m parierte sie souverän in 1:19,32 und verwies mit über drei Sekunden Vorsprung ihre Verfolgerin auf Platz zwei. Besonders viel vorgenommen hatte sich Kerstin Thiel für die 200 m Rücken. Hier war ihr der hessische Titel im Vorjahr nur knapp entgangen. Diesmal kontrollierte sie das Verfolgerfeld von Beginn an. In neuer persönlicher Bestzeit von 2:52,16 konnte sie auch hier den Titelkampf für sich entscheiden. Die 100 m Freistildistanz bewältigte sie in guten 1:14,91 und erreichte damit den sechsten Platz.

Jan Hofmann startete auf den drei Bruststrek-

ken. Die 200 m absolvierte er in sehr guten 3:09,54. Diese Zeit bedeutete nicht nur eine neue persönliche Bestzeit, sondern auch den Gewinn der Bronzemedaille. Auf der 100 m Strecke wurde Jan Hofmann nur um einen Wimpernschlag auf den dritten Platz verwiesen. Seine Zeit von 1:25,42 lag nur ein Zehntel hinter der des Zweitplacierten. Seinen sportlichen Höhepunkt erzielte er aber auf der 50 m Strecke. In einem spannenden Rennen schlug er überraschend und auch überlegen zugleich in neuer persönlicher Bestzeit von 0:38,32 an und wurde damit erstmals hessischer Jahrgangsmeyster. Alle von ihm geschwommenen Zeiten waren zugleich auch neue Altersklassenrekorde des Gießener SV.

Auch der TV 07 Watzenborn-Steinberg ging nur mit einer kleinen Mannschaft von zwei Aktiven bei diesen Jahrgangsmeysterschaften in Fulda an den Start. Stefanie Hammel im Jahrgang 1985 und Tim Geilfus im Jahrgang 1984 vertraten die Pohlheimer in Osthessen. Für Stefanie Hammel waren es die ersten hessischen Jahrgangsmeysterschaften, und sie konnte mit zwei Bronzemedailles diese Titelkämpfe sehr erfolgreich beenden. Am Samstag schwamm sie bei tropischen Temperaturen die 200 m Rücken, die sie in 3:21,73 beendete und sich mit dieser Leistung verdient eine Bronzemedaille holte. Über 100 m

Brust und 200 m Lagen mußte sie sich der starken Konkurrenz beugen und konnte sich nicht im Vorderefeld placieren.

Am Sonntag meinte es der Wettergott nicht so gut mit dem Veranstalter sowie den Aktiven, und kräftige Regengüsse behinderten manchmal den Ablauf der Veranstaltung. Auch wurde von einigen Vereinen einer Verkürzung der Mittagspause (2 1/2 Stunden) nicht zugestimmt.

Stefanie Hammel erreichte auch an diesem Tag einen dritten Platz über 200 m Rücken und konnte auch mit den Zeiten und Placierungen in 100 m Rücken und 200 m Freistil sehr zufrieden sein.

Tim Geilfus (1984) nahm nur am Sonntag an den Titelkämpfen teil und konnte sich den Wunsch nach einer Medaille nicht erfüllen. Die Konkurrenz aus Baunatal, Dillenburg und Frankfurt ist in diesem Jahrgang zu stark vertreten, so daß man mit Zeitverbesserungen zufrieden sein muß.

Im Überblick - Stefanie Hammel (1985): 200 m Rücken 3:21,73/3. Platz; 100 m Brust 1:48,22/11. Platz; 200 m Lagen 3:25,62/7. Platz; 200 m Freistil 3:09,73/7. Platz; 100 m Rücken 1:36,72/7. Platz; 200 m Brust 3:34,62/3. Platz. - Tim Geilfus (1984): 200 Freistil 2:47,23/11. Platz; 100 Freistil 1:28,07/7. Platz; 50 Rücken 0:39,12/4. Platz; 200 Brust 3:38,72/13. Platz, 400 Freistil 5:54,69/9. Platz.